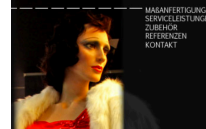


## AB BAB

### Betriebsabrechnungsbogen – Großschneiderei

Diana Winter ist Eigentümerin einer großen Schneiderei im 14. Wiener Gemeindebezirk. Sie hat folgenden BÜB erstellt und möchte nun als Basis für ihre Kalkulation im nächsten Jahr die Zuschlagssätze berechnen. Für die Verteilung auf die einzelnen Kostenstellen, die von Frau Winter bereits gebildet wurden, stehen folgende Informationen zur Verfügung:



#### Arbeitsaufgabe 1:

Verteilen Sie die Kosten auf die einzelnen Kostenstellen. Runden Sie ggf. jeweils auf 10er.

#### Arbeitsaufgabe 2:

Ermitteln Sie die **Zuschlagssätze** (2 Dezimalstellen).

#### Arbeitsaufgabe 3:

Führen Sie die **Kalkulation** für den folgenden Auftrag durch und ermitteln Sie die Selbstkosten: Es sollen für Szenelokal einheitliche Outfits für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entworfen und produziert werden. Der Materialwert für den Auftrag beträgt EUR 1.500,00. Es sind 50 Arbeitsstunden notwendig, um die Outfits fertigzustellen.

#### Allgemeine Daten zum Unternehmen:

1. Die Gesamtfläche beträgt 235 m<sup>2</sup>. Davon entfallen 45 m<sup>2</sup> auf Verwaltung/Vertrieb/Design, 70 m<sup>2</sup> auf das Lager und 120 m<sup>2</sup> auf die Produktion.
2. In den einzelnen Kostenstellen sind folgende Vermögenswerte gebunden:  
Lager: EUR 20.000,00 (finanziert mit Eigenkapital)  
Produktion: EUR 100.000,00 (fremdfinanziert)  
Verwaltung/Vertrieb/Design: EUR 30.000,00 (finanziert mit Eigenkapital)
3. In der Produktion wurden im letzten Jahr 4.500 verrechenbare Stunden geleistet.

#### Informationen zu den einzelnen Kostenarten:

1. Das Material (Stoffballen etc.) wird zur Gänze im Lager erfasst.
2. Die Personalkosten setzen sich laut Aufzeichnungen folgendermaßen zusammen:  
Lagerarbeiter (Teilzeit): EUR 4.000,00  
Fertigung: EUR 55.000,00  
Verwaltung/Vertrieb/Design: EUR 40.000,00
3. Die Kosten für die Energie und die sonstigen Kosten wurden bereits verteilt.
4. Für die Verteilung der Fremdkapitalzinsen, der Miete für das Gebäude und der kalkulatorischen Zinsen ist ein geeigneter Verteilungsschlüssel zu wählen.

5. Frau Winter arbeitet wöchentlich 45 Stunden. Laut ihren Aufzeichnungen entfallen davon 40 Stunden auf Verwaltung/Vertrieb/Design und der Rest auf die Mitarbeit in der Produktion.

## Lösung zu Arbeitsaufgaben1 und 2

Kostenart	Kosten	Material	Fertigung	Verwaltung Vertrieb Design
Material	45.000			
Personal	99.000			
Energie	12.000	2.000	7.500	2.500
sonstige Kosten	27.000	2.700	20.000	4.300
Fremdkapitalzinsen	1.200			
Mietkosten	28.000			
kalkulatorische Zinsen	2.000			
kalkulatorischer Unternehmerlohn	55.000			
Summe GK				
Basis				
Zuschlags- u. Verrechnungssatz				

Nebenrechnungen:

## Lösung zu Arbeitsaufgabe 3:

--